

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 04.10.2010

Niederschrift

über die **9. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 08.07.2010, 17:12 Uhr bis 19:30 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Markus Thiele SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Jörg Grahl	SPD
Herr Markus Klein	SPD
Herr Oliver Krems	SPD
Herr Marco Pagano	SPD
Frau Kerstin Schmedemann	SPD
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU
Herr Hans-Walter Kelz	CDU
Herr Stefan Müller	CDU
Herr Jörn Schade	CDU
Herr Jürgen Schuiszill	CDU
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU
Herr Timon Delawari	GRÜNE
Frau Ilkay Erduran-Demirci	GRÜNE
Frau Karin Schmidt	GRÜNE
Herr Eric Meurer-Eichberg	FDP
Herr Markus Wiener	pro Köln
Herr Heinz Peter Fischer	Die Linke.Köln

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Ursula Gärtner	CDU	
Herr Claus Ludwig	DIE LINKE.	bis 18:20 Uhr

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hans-Dieter Kuhl Seniorenvertretung der Stadt Köln

Verwaltung

Herr Bürgeramtsleiter Norbert Becker
Herr Michael Eppenich
Herr Wolfgang Tuch

Bürgeramt Kalk
Grünflächenamt
Stadtplanungsamt

Schriftführer

Herr Dieter Menne

Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Wolfgang Schneider (SPD)

Bezirksbürgermeister Thiele eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter, die Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Ratsmitglieder Frau Gärtner und Herrn Ludwig sowie den Seniorenvertreter Herrn Kuhl. Entschuldigt hat sich Herr Bezirksvertreter Schneider.

Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreterinnen Erduran-Demirci und Topp-Burghardt sowie den Bezirksvertreter Müller. Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und fragt nach weiteren Änderungswünschen.

Herr Bürgeramtsleiter Becker bittet, die Punkte 8.2.4, 8.2.2 und 8.2.3 vorzuziehen, da zum einen Vertreter der Verwaltung anwesend sind und zum anderen der zeitgleich tagende Stadtentwicklungsausschuss auf das Ergebnis der Vorberatung zu TOP 8.2.4 wartet.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet die Dringlichkeit für den Dringlichkeitsantrag, der als TOP 7.8 in die Tagesordnung aufgenommen werden soll.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) erklärt, dass seine Fraktion der Aufnahme in die Tagesordnung nicht zustimmen wird, da das Thema schon seit vielen Wochen bekannt ist und deshalb keine Dringlichkeit vorliegt.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt zunächst über die Dringlichkeit des genannten Antrages abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Dringlichkeit des Antrages der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gebäude Wiersbergstraße 44 in Köln-Kalk
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2010
AN/1357/2010

zu und ist mit der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages unter TOP 7.8 einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) bittet für seine Fraktion, die Punkte 7.2 und 8.1.1 in die nächste Sitzung zu vertagen, da noch Abstimmungsgespräche zwischen den Bürgervereinen Neubrück und Merheim erforderlich sind.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt fest, dass der Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung zur heutigen Sitzung aufgenommen wird und lässt über die erweiterte Tagesordnung mit den vorgetragenen Änderungen abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der vorliegenden erweiterten Tagesordnung in der geänderten Form einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 2.1 Eingabe für die Verbesserung der Verkehrssituation in der Dillenburger Straße (Az.: 02-1600-90(09)
05562010 –*Tischvorlage*-
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.07.2010
AN/1354/2010 –*Tischvorlage*-

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

- 7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 7.1 Schulgebäude erhalten - Praxisstationen vor Ort stärken
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010
AN/1014/2010
- 7.2 Benennung eines Weges in das Neubaugebiet Königsforststraße in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2010
AN/1015/2010
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 06.07.2010
AN/1349/2010 –*Tischvorlage-*
-zurückgestellt-
- 7.3 Unverzügliche Räumung des Gebäudes Wiersbergstraße 44 („Autonomes Zentrum“)
Dringlichkeitsantrag des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) vom 08.06.2010
AN/1096/2010
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.07.2010
AN/1362/2010 –*Tischvorlage-*
- 7.4 Glasunterflurcontainer am Vingster Markt in Köln-Vingst
Antrag des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 22.06.2010
AN/1251/2010
- 7.5 Sauberkeit und Freizeitqualität des Bürgerparks Kalk verbessern
Antrag der SPD-Fraktion vom 24.06.2010
AN/1271/2010
- 7.6 Abfallbehälter auf dem HöVi-Land-Gelände in Köln-Ostheim
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1273/2010
- 7.7 Sackgassenschild vor der Straße Am Gräfenhof in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 24.06.2010
AN/1275/2010
- 7.8 Gebäude Wiersbergstraße 44 in Köln-Kalk
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2010
AN/1357/2010 –*Tischvorlage-*
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.07.2010
AN/1362/2010 –*Tischvorlage-*

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.1.1 Vorschlag für die Benennung eines Weges (Az.: 02-1600-83/09)
4925/2009
-zurückgestellt-

8.1.2 Sportanlage Oberer Bruchweg, Köln-Brück
Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2277/2010

8.1.3 Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2010
2707/2010

8.1.4 Verwendung eines Teils der Kulturmittel 2010 für den Stadtbezirk Kalk
2711/2010 *–Neufassung-*

8.1.5 Bike and Ride Konzept der Stadt Köln
hier: Standorte für Fahrradboxen im Stadtbezirk Kalk
2344/2010

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.1 Anregung zur Änderung der Sondernutzungssatzung der Stadt Köln vom
15.04.2009 (Az.: 02-1600-8/10)
0919/2010
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2010
AN/1356/2010 *–Tischvorlage-*

8.2.2 Förderschulen Lernen im Stadtbezirk Kalk
Auflösung der FLE Edisonstraße und
Bildung eines Teilstandortes der FLE Martin-Köllen-Straße am Standort Edi-
sonstraße
1787/2010

8.2.3 Schließung Kölner Hauptschulen
2105/2010

- 8.2.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: "Kalker Hauptstraße" in Köln-Kalk
2892/2010 –Tischvorlage-

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 9.1.1 Rettungswagen am Klinikum Merheim
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Kelz aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.3.3
2354/2010
- 9.1.2 Pflege ökologisch wertvoller Landschaftselemente mit Hilfe der sog. ELER-Förderung
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Krems aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 04.05.2010, TOP 10.2.4
2380/2010
- 9.1.3 Zustand der Forststraße in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.04.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.2 (AN/0768/2010)
2503/2010
- 9.1.4 Zufahrt zum Krankenhaus Merheim
Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Schmedemann aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.03.2010, TOP 9.3.2
2532/2010
- 9.1.5 Prioritätenliste für die Errichtung von Fahrgastaufzügen an U-Bahn-Haltestellen im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 19.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.2.1 (AN/0170/2010)
2850/2010
- 9.1.6 Schließung der Schranke auf dem Rather Kirchweg in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.3.3
2852/2010

- 9.1.7 Auswirkung des Autonomen Zentrums auf das Nutzungskonzept Kalk-Süd
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.06.2010, TOP 9.2.5 (AN/1063/2010) 2917/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.12.2009 zum Statusbericht Bürgerhaushalt 2008; TOP 9.1.6, 0203/2010
hier: Beantwortung der mündlichen Nachfrage der Bezirksvertreterin Schmidt zur Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.1.7
2440/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.9 Löschung der Objekte Rösrather Straße 574 und 576 sowie Rather Schulstraße 1 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln im Jahr 2008; weitere Planungen für das Gelände Rösrather Straße/Ecke Rather Schulstraße in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.06.2010, TOP 9.2.2 (AN/1018/2010) 2959/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.10 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten, Attraktivierung von Sport- und Freizeiflächen und Erhalt und Ausbau von Skateranlagen: Planung und Umsetzung
hier: Sachstand zur gleichlautenden Mitteilung aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 25.06.2009, TOP 10.2.1 (Vorlage-Nr. 2294/2009)
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.2.4
0524/2010 –*Tischvorlage*-
- 9.1.11 Idee der Anwohnerinnen und Anwohner des Anisweges in Köln-Merheim hinsichtlich der Realisierung eines Bauspielplatzes
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.08.2009 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 03.09.2009, TOP 9.2.4 (AN/1423/2009) 1878/2010 –*Tischvorlage*-

9.2 Neue Anfragen

- 9.2.1 Verkehrssituation An der Lenzwiese in Köln-Humboldt/Gremberg
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1276/2010
- 9.2.2 Verbesserung der Verkehrssituation zwischen Radfahrern- und Fußgängern auf dem Mathias-Kann-Pfad in Köln-Vingst
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1277/2010

9.2.3 Freilaufende Hunde auf dem ehemaligen Kalker Friedhof an der Kapellenstraße in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1318/2010

9.2.4 Benennung des Zufahrtsweges zum HöVi-Land und der HöVi-Land-Platzfläche
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1319/2010

9.2.5 Grüner Pfeil an Lichtsignalanlagen
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1320/2010

9.2.6 Geplanter Umzug des Bürgeramtes Kalk
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1328/2010

9.2.7 Verkehrssituation am Rather Kirchweg
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1329/2010

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Parkraumbewirtschaftung Gottfried-Hagen-Straße
0399/2010

10.2.2 Jahresbericht 2009 Landschaftswacht Bezirk 8
2514/2010

10.2.3 Spielplatz auf der Merheimer Heide in Köln-Höhenberg
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.04.2010
2001/2010

10.2.4 Nachhaltiger Einsatz für eine saubere Johann-Claassen-Straße in Köln-Kalk
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.03.2010
2932/2010 –*Tischvorlage*–

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 12 Verwaltungsvorlagen**
 - 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 12.1.1 Besetzung der Stelle Leitung des Bürgeramtes Kalk
2554/2010
 - 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 13 Anfragen**
 - 13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
 - 13.2 Neue Anfragen**
- 14 Mitteilungen**
 - 14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**
 - 14.2 Mitteilungen der Verwaltung**

I. Öffentlicher Teil

Bezirksbürgermeister Thiele ruft zunächst in der Reihenfolge die Tagesordnungspunkte 8.2.4, 8.2.2 und 8.2.3 auf.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

8.2.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: "Kalker Hauptstraße" in Köln-Kalk 2892/2010

Hinweis: Die Beschlussvorlage liegt als Tischvorlage vor.

Herr Tuch, Stadtplanungsamt, erläutert die Dringlichkeit und bittet, gemäß dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB einen Bebauungsplan für das Bezirkszentrum Kalk westlich und nördlich des Flurstücks 240 (Köln-Arkaden), östlich und nördlich der Peter-Stühlen-Straße, östlich der Vietorstraße, nördlich der Engel- und Johann-Classen-Straße, westlich der Kasernenstraße bis zur Kreuzung Thumbstraße, nördlich und in Verlängerung östlich des Flurstücks 439 bis südlich Kalker Hauptstraße, westlich des Flurstücks 188, südlich des Flurstücks 252 bis westlich Zechenstraße und nördlich Martin-Köllens-Straße, östlich Kapellenstraße bis Flurstück 104, nördlich Kantstraße bis Hohlwegstraße nördlich der Flurstücke 122 und 56/1 bis circa 190 m entlang östlich der Neuerburgstraße, südlich Sieversstraße, östlich des Flurstücks 291, südlich des Flurstücks 276, östlich des Flurstück 275, südlich Sieversstraße bis zur Grenze des Flurstücks 267, 33 m in südlicher Richtung des Flurstücks 267 entlang des Gebäudes bis nördlich des Flurstücks 289, östlich des Flurstücks 250, westlich Rolshover Straße, südlich der Flurstücke 203, 408/4, 405/4, 192/20, bis südlich Flurstück 127/20, westlich Robertstraße bis nördlich Dillenburger Straße südlich Flurstück 202/20, westlich der Flurstücke 202/20, 203/20; 158/20, 176/20 ff. bis südlich Grünebergstraße und Flurstück 106 quer bis zur Kalker Hauptstraße —Arbeitstitel: "Kalker Hauptstraße" in Köln-Kalk— aufzustellen mit dem Ziel, Vergnügungsstätten und Spielhallen auszuschließen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: "Kalker Hauptstraße" in Köln-Kalk— zur Kenntnis;

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.2.2 Förderschulen Lernen im Stadtbezirk Kalk
Auflösung der FLE Edisonstraße und
Bildung eines Teilstandortes der FLE Martin-Köllen-Straße am Standort
Edisonstraße
1787/2010**

**8.2.3 Schließung Kölner Hauptschulen
2105/2010**

Bezirksbürgermeister Thiele ruft die Punkte 8.2.2 und 8.2.3 gemeinsam auf.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) führt aus, dass es grundsätzlich immer schwierig ist, Schulschließungen zuzustimmen. Aufgrund der vorliegenden Fakten wird seine Fraktion aber beiden Vorlagen heute ein positives Votum geben. Er bittet die Verwaltung dafür zu sorgen, dass die Abwicklung der Schulschließungen möglichst schonend erfolgt, d.h. beispielsweise, dass Klassen bei einem Wechsel möglichst zusammenbleiben.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) schließt sich seinem Vorredner an. Auch seine Fraktion wird den beiden Vorlagen zustimmen.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ergänzt, dass es für ihre Fraktion besonders wichtig ist, dass die Schulsozialarbeit bestehen bleibt. Dies bedeutet, dass die Klassenverbände erhalten bleiben müssen, Beziehungen nicht zerstört und gute Projekte auch zukünftig weitergeführt werden.

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.) erklärt, dass das vorgelegte Konzept zur Schließung der Kölner Hauptschulen zwar bürokratisch aber nicht pädagogisch ist. Aus diesem Grunde wird er diese Vorlage ablehnen.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt die Beschlussvorschläge zu Ziffer 8.2.2 und 8.2.3 nacheinander zur Abstimmung:

Beschluss zu 8.2.2:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG):

1. Die Auflösung der Förderschule Lernen Edisonstraße in Köln–Ostheim mit Ablauf des 31.07.2010
2. Die Errichtung eines Teilstandortes der Förderschule Lernen Martin-Köllen-Straße, Martin-Köllen-Schule in Köln-Kalk am Standort Edisonstraße zum 01.08.2010

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Einzelvertreter Fischer (Die Linke.) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.

Beschluss zu 8.2.3:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG):

1. Die Gemeinschaftshauptschule Gereonswall 57, 50670 Köln (Altstadt/Nord) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
2. Die Gemeinschaftshauptschule Mommsenstraße 5-11, 50935 Köln (Sülz) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
3. Die Gemeinschaftshauptschule Borsigstraße 13, 50825 Köln (Ehrenfeld) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
4. Die Katholische Hauptschule Overbeckstraße 71-73, 50823 Köln (Neuehrenfeld) wird zum 31.07.2011 aufgelöst.
5. Die Gemeinschaftshauptschule Paul-Humburg-Straße 13, 50737 Köln (Longerich) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
6. Die Gemeinschaftshauptschule Holzheimer Weg 34, 50769 Köln (Worringen) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
7. Die Gemeinschaftshauptschule Albermannstraße 21, Max-Albermann-Schule, 51103 Köln (Kalk) wird zum 31.07.2012 aufgelöst.
8. Die Gemeinschaftshauptschule Hachenburger Straße 11, 51103 Köln (Kalk) wird zum 31.07.2011 aufgelöst.
9. Die Gemeinschaftshauptschule Wuppertaler Straße 19, 51067 Köln (Buchheim) wird zum 31.07.2011 aufgelöst.
10. Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Einzelvertreter Fischer (Die Linke.) und Wiener (pro Köln) und Enthaltung des Einzelvertreters Meurer-Eichberg (FDP) zugestimmt.

1 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**2.1 Eingabe für die Verbesserung der Verkehrssituation in der Dillenburger Str. (Az.: 02-1600-90/09)
0556/2010
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.07.2010
AN/1354/2010**

Hinweis: Sowohl die Beschlussvorlage der Verwaltung als auch der gemeinsame Änderungsantrag liegen als Tischvorlagen vor.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) begründet für alle drei Fraktionen den gemeinsamen Änderungsantrag.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den gemeinsamen Änderungsantrag abstimmen:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk dankt dem Antragsteller für die Eingabe und die ausführlichen Erläuterungen zu seinen Angaben. Sie bittet die Verwaltung aber, bis auf weiteres von der Umsetzung der vorgestellten Maßnahmen abzusehen und es bei der bisherigen Verkehrsführung zu belassen, da sich der Verkehr zusätzlich auf bereits stark belastete Straßenabschnitte in den Stadtteilen Kalk und Humboldt/Gremberg verlagern würde.
2. Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen der weiteren Planungen für die Bebauung des ehemaligen Geländes der Firma Huwald Hamacher die Frage der optimalen Verkehrsführung und –erschließung des umliegenden Gebietes mit zu betrachten.
3. Zudem soll die Verwaltung im Rahmen der beabsichtigten beschränkten Ausschreibung zur Bebauung dieses Grundstückes (Rolshover Straße/Dillenburger Straße) dafür Sorge tragen, dass zukünftig der Bürgersteig auf der nördlichen Seite der Dillenburger Straße durchgängig geführt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) zugestimmt.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

7 Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

Bezirksbürgermeister Thiele ruft zunächst TOP 7.8. auf.

**7.8 Gebäude Wiersbergstraße 44 in Köln-Kalk
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
08.07.2010
AN/1357/2010
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.07.2010
AN/1362/2010**

Hinweis: Sowohl der Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als auch der Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion liegen als Tischvorlage vor.

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Dringlichkeitsantrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet die Bezirksvertretung, den vorliegenden Ersetzungsantrag zu beschließen und begründet ihn.

Einzelvertreter Wiener (pro Köln) kritisiert, dass sein Antrag unter TOP 7.3 und die beiden Anträge unter 7.8 nicht zusammengefasst worden sind und gemeinsam behandelt werden.

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf den Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und verteilt in der Sitzung einen Ersetzungsantrag seiner Fraktion, der zwei Punkte mehr umfasst.

Es folgt eine längere Diskussion unter Beteiligung der Bezirksvertreter Fischer, Krems, Delawari, Schuiszill, Wiener und Schmidt.

Bezirksbürgermeister Thiele beginnt im Anschluss an diese Diskussion über den Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion, jedoch ohne Ziffer 2, abstimmen zu lassen. Da er jedoch feststellt, dass bei den Mitgliedern der Bezirksvertretung Unklarheit besteht, welcher Text Gegenstand der Abstimmung ist und er die ordnungsgemäße Führung der Sitzung aufgrund von teilweise emotionalen Verhaltensweisen einzelner Mitglieder der Bezirksvertretung gefährdet sieht, bricht er die Abstimmung ab, unterbricht die Sitzung in der Zeit von 18:21 Uhr bis 18:29 Uhr und bittet die Mitglieder der Fraktionsvorsitzendenbesprechung (FVB) zu sich. Nach einer kurzen Rücksprache der FVB-Mitglieder wird wie folgt fortgefahren:

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über Ziffer 2 des in der Sitzung vorgelegten Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

2. Unabhängig davon stellt die Bezirksvertretung Kalk in Übereinstimmung mit dem Oberbürgermeister fest, dass die Besetzung fremden Eigentums – mit welchem Ziel auch immer – illegal und nicht hinnehmbar ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die SPD-Fraktion abgelehnt.

Anschließend lässt Bezirksbürgermeister Thiele über den Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, ergänzt durch Teile des Ersetzungsantrages der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk appelliert an die Grundstückseigentümer, das Gebäude Wiersbergstraße 44 in Köln-Kalk einstweilen nicht abzureißen, sondern abzuwarten, bis über seine mögliche Nutzung im Rahmen eines städtebaulichen Planungskonzepts für Kalk-Süd beraten und entschieden ist.
2. Die Bezirksvertretung Kalk spricht sich dafür aus, eine friedliche Lösung für die Besetzung zu finden. Daher wird die Grundstückseigentümerin gebeten, über eine befristete Zwischennutzung und eine mietvertragliche Regelung zu sprechen; die BesetzerInnen haben zugesagt, einen Verein zu gründen.
3. Die Bezirksvertretung Kalk stellt aber auch fest, dass angesichts der städtischen Haushaltslage eine städtische Unterstützung oder Finanzhilfe für ein Projekt in der ehemaligen KHD-Kantine nicht möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion und die Stimmen der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.

Abschließend erfolgt die Abstimmung über den Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion:

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Kalk begrüßt die klare Haltung und deutliche Sprache des Oberbürgermeisters zu der Besetzung des Hauses Wiersbergstraße 44.
2. Die Bezirksvertretung teilt uneingeschränkt die Aussage des OB, dass die Besetzung fremden Eigentums - mit welchem Ziel auch immer-, nicht hinnehmbar ist und keinesfalls akzeptierte Basis für politische Forderungen sein kann.
3. Die Bezirksvertretung begrüßt ausdrücklich, dass die Stadt Köln die Eigentümerin in Ihrer Haltung unterstützt, weiterhin das sofortige Verlassen des Gebäudes durch die Besetzer zu fordern und keine Duldung zuzulassen.
4. Dies gilt auch für die Aussage, keinesfalls städtische Unterstützung oder Finanzhilfe für ein Projekt in der ehemaligen KHD-Kantine zu gewähren.
5. Soweit gesetzliche Vorschriften und Auflagen, insbesondere aus dem Bau- und Ordnungsrecht, es zulassen, ist es den Besetzern unbenommen, einvernehmlich mit dem Eigentümer vertragliche Regelungen zu treffen. Die Be-

zirksvertretung lehnt es jedoch ab, dass die Stadt oder Dritte die Eigentümerin hierzu drängen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU-Fraktion und die Stimmen der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) abgelehnt.

Bezirksbürgermeister Thiele ruft jetzt den TOP 7.3 auf.

**7.3 Unverzögliche Räumung des Gebäudes Wiersbergstraße 44 („Autonomes Zentrum“)
Dringlichkeitsantrag des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) vom
08.06.2010
AN/1096/2010
Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.07.2010
AN/1362/2010**

Einzelvertreter Wiener (pro Köln) begründet den Antrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung fordert die Polizei und die Sparkasse KölnBonn als Eigentümer des Gebäudes Wiersbergstraße 44 auf, schnellstmöglich alle notwendigen Maßnahmen in die Wege zu leiten, um das Gebäude zu räumen und die Eigentumsrechte der Sparkasse unverzüglich wieder herzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) abgelehnt.

Hinweis: Über den Ersetzungsantrag wurde unter TOP 7.8 abgestimmt, der in der Sitzung vor TOP 7.3. behandelt worden ist.

**7.1 Schulgebäude erhalten - Praxisstationen vor Ort stärken
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.05.2010
AN/1014/2010**

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Beschluss:

1. Die Verwaltung und der Schulausschuss des Rates werden aufgefordert, die Räumlichkeiten der Hauptschule Hachenburger Straße in Humboldt/Gremberg für die Arbeit der Praxisstation zu erhalten.
2. Dabei soll geprüft werden, wie die Arbeit der Praxisstation durch Ausbau in einen Campus in Humboldt/Gremberg für den Stadtbezirk Kalk ausgebaut werden kann, so dass eine noch größere Zahl von Schülern und jungen Menschen von dem Angebot der Praxisstation profitieren kann.
3. In diesem Zusammenhang soll geprüft werden, wie umliegende Unternehmen und Handwerksbetriebe in die Arbeit der Praxisstation eingebunden werden

kann. Dies soll eng in Zusammenarbeit mit dem Träger des Projektes geschehen, damit die Interessen und die Arbeit des Vereins auch zielgerichtet gefördert werden können.

4. Weiter soll geprüft werden, inwieweit die Schaffung eines solchen Campus auch in den weiteren Stadtbezirken der Stadt zu realisieren ist und wie diese Standorte sinnvoll vernetzt werden können, um eine größtmögliche Förderung der jungen Menschen und Schüler zu erreichen. Dies soll in enger Zusammenarbeit mit den Bezirksvertretungen vor Ort geschehen.
5. Die Bezirksvertretung Kalk ist über die Arbeit und Fortschritte zur Realisierung eines Campus in Humboldt/Gremberg und den Praxisstationen regelmäßig zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) sowie des Bezirksvertreters Schade (CDU-Fraktion) zugestimmt.

7.2 Benennung eines Weges in das Neubaugebiet Königsforststraße in Köln-Brück

Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2010

AN/1015/2010

Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 06.07.2010

AN/1349/2010

Hinweis: Die ergänzende Stellungnahme der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage Nr. 2528/2010)

Die Behandlung dieses Punktes ist zu Beginn der Sitzung zurückgestellt worden.

7.3 Unverzögliche Räumung des Gebäudes Wiersbergstraße 44 („Autonomes Zentrum“)

Dringlichkeitsantrag des Einzelvertreters Wiener (pro Köln) vom 08.06.2010

AN/1096/2010

AN/1096 /2010

Der Punkt wurde vorgezogen.

7.4 Glasunterflurcontainer am Vingster Markt in Köln-Vingst

Antrag des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.Köln) vom 22.06.2010

AN/1251/2010

Hinweis: Die Stellungnahme der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage-Nr. 2808/2010)

Einzelvertreter Fischer (Die Linke.Köln) begründet den Antrag und begrüßt die vorliegende positive Stellungnahme der Verwaltung.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) erklärt, dass sich seine Fraktion bei der Abstimmung enthalten wird. Er ist der Ansicht, dass es sich um eine Angelegenheit des Fachausschusses Umwelt und Grün handelt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, im Rahmen des Projektes „Glasunterflurcontainer“ dafür Sorge zu tragen, dass diese nicht nur im Bereich des Linksrheinischen, sondern auch im Stadtbezirk Kalk eingerichtet werden.

Als Pilotprojekt für den Stadtbezirk Kalk soll eine Einrichtung von „Glasunterflurcontainern“ zunächst am Vingster Markt erfolgen. Die Finanzierung soll, wie bei den „Glasunterflurcontainern“ in den Stadtbezirken Innenstadt und Nippes aus Mitteln des Dualen Systems Deutschland, sowie aus Sponsorengeldern des beauftragten Entsorgungsbetriebs und eventueller weiterer Sponsoren aufgebracht werden.

Die Verwaltung erstellt zudem als Prioritätenliste eine Übersicht aller Standorte im Stadtbezirk Kalk, an denen die Einrichtung von „Glasunterflurcontainern“ möglich ist. Diese ist von der Bezirksvertretung zu verabschieden. Sollte die Finanzierung weiterer „Glasunterflurcontainer“ möglich sein, wäre dann kein neuer Beschluss der Bezirksvertretung erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion und der Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) und Wiener (pro Köln) zugestimmt.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.5 Sauberkeit und Freizeitqualität des Bürgerparks Kalk verbessern
Antrag der SPD-Fraktion vom 24.06.2010
AN/1271/2010**

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt:

1. Im Bürgerpark Kalk werden weitere Abfallbehälter aufgestellt, so dass ausreichend Entsorgungsmöglichkeiten dem Bedarf entsprechend vorhanden sind.
2. Die Reinigungsintervalle inklusive Leerung der Abfallbehälter werden entsprechend des Bedarfs in den Sommermonaten erhöht.
3. Die Verwaltung soll prüfen, inwieweit in den Sommermonaten die Toilettensituation im Bereich des Bürgerparks verbessert werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.6 Abfallbehälter auf dem HöVi-Land-Gelände in Köln-Ostheim
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1273/2010**

Bezirksvertreterin Erduran-Demirci (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Zustand der Abfallbehälter im Bereich des HöVi-Land-Geländes, das nordöstlich des Naturfreibades Vingst zwischen der Kleingartenanlage östlich des Vingster Ringes und westlich des Wohngebietes an der Schwetzingen Straße liegt, zu überprüfen und eine ausreichende Anzahl neuer vorgelagerter Abfallbehälter aufzustellen, sobald entsprechende Haushaltsmittel für diesen Zweck zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.7 Sackgassenschild vor der Straße Am Gräfenhof in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 24.06.2010
AN/1275/2010**

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) führt aus, dass inzwischen das gewünschte Verkehrszeichen gefunden wurde. Das Schild ist jedoch durch Pflanzen zugewuchert und sollte freigeschnitten bzw. besser platziert werden, damit Verkehrsteilnehmer nicht umsonst in diese Straße hineinfahren. Auch wäre es wünschenswert, wenn die Verwaltung die Navigationsbetreiber bitten würde, diese Sackgasse in ihren Navigationskarten besser darzustellen.

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) erklärt den Antrag im Namen ihrer Fraktion als erledigt.

**7.8 Gebäude Wiersbergstraße 44 in Köln-Kalk
Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
08.07.2010
AN/1357/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen.

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Vorschlag für die Benennung eines Weges (Az.: 02-1600-83/09)
4925/2009**

Die Behandlung dieses Punktes ist zu Beginn der Sitzung zurückgestellt worden.

**8.1.2 Sportanlage Oberer Bruchweg, Köln-Brück
Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage
Baubeschluss und Freigabe von Finanzmitteln
2277/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung mit der Errichtung einer neuen 6-Mast-Trainingsbeleuchtungsanlage auf der städtischen Sportanlage Oberer Bruchweg in Köln-Brück mit Gesamtkosten in Höhe von 83.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.3 Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2010
2707/2010**

(Hinweis: Einzelvertreter Meurer-Eichberg (FDP) hat an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Punkt nicht teilgenommen. Die Neufassung der Anlage liegt als Tischvorlage vor.)

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Vergabe eines Teils der bezirksorientierten Mittel in Höhe von 30.210,- Euro für das Jahr 2010 nach Maßgabe der Anlage zu diesem Beschluss *(siehe Anlage zur Niederschrift)*.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.4 Verwendung eines Teils der Kulturmittel 2010 für den Stadtbezirk Kalk
2711/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung die Verwendung eines Teiles der Haushaltsmittel 2010 für kulturelle Aktivitäten im Stadtbezirk Kalk in Höhe von voraussichtlich 9.363,- € wie folgt:

- Kalk rockt 4.000,- €
- Rheinischer Nommedag 1.300,- €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.5 Bike and Ride Konzept der Stadt Köln
hier: Standorte für Fahrradboxen im Stadtbezirk Kalk
2344/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung im Rahmen des Bike and Ride Konzeptes der Stadt, an der S-Bahn-Haltestelle Trimbornstraße 10 Fahrradboxen aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Anregung zur Änderung der Sondernutzungssatzung der Stadt Köln
vom 15.04.2009 (Az.: 02-1600-8/10)
0919/2010
Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.07.2010
AN/1356/2010**

Hinweis: Der gemeinsame Änderungsantrag liegt als Tischvorlage vor.

Bezirksbürgermeister Thiele lässt über den gemeinsamen Änderungsantrag abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Ausschuss für Anregungen und Beschwerden die Verwaltung zu beauftragen, dem Rat eine geänderte Sondernutzungssatzung zur Beschlussfassung vorzulegen, die in § 4 Abs. 3 eine Breite für die Werbeanlagen von 62 cm vorsieht. Die Verwaltung wird weiter aufgefordert, eine Gleichbehandlung bei der Durchführung/Kontrolle der Satzung sicherzustellen und die Einhaltung der erforderlichen Restgehwegbreite von 1,50 m zu kontrollieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung des Einzelvertreters Fischer (Die Linke.) zugestimmt.

**8.2.2 Förderschulen Lernen im Stadtbezirk Kalk
Auflösung der FLE Edisonstraße und
Bildung eines Teilstandortes der FLE Martin-Köllen-Straße am Standort
Edisonstraße
1787/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen.

**8.2.3 Schließung Kölner Hauptschulen
2105/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen.

**8.2.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: "Kalker Hauptstraße" in Köln-Kalk
2892/2010**

Der Punkt wurde vorgezogen.

**9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen**

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Bezirksvertreterin Schmidt (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) erinnert an die Beantwortung ihrer Anfrage betr. eines Sachstandes zur Benennung eines Straßenabschnitts der Gernsheimer Straße in Köln Ostheim. Diese Anfrage wurde bereits in der Sitzung am 28.01.2010 unter TOP 9.2.7 gestellt. Sie erwartet, dass die Verwaltung die Antwort kurzfristig vorlegt.

**9.1.1 Rettungswagen am Klinikum Merheim
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Kelz aus
der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.3.3
2354/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Pflege ökologisch wertvoller Landschaftselemente mit Hilfe der sog.
ELER-Förderung
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Krems
aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 04.05.2010, TOP 10.2.4
2380/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.3 Zustand der Forststraße in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 20.04.2010 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 04.05.2010, TOP 9.2.2
(AN/0768/2010)
2503/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.4 Zufahrt zum Krankenhaus Merheim
Beantwortung der mündlichen Anfrage der Bezirksvertreterin Schmedemann aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 25.03.2010,
TOP 9.3.2
2532/2010**

Frau Schmedemann fragt die Verwaltung, ob es möglich ist, Herrn Kelz, sie selber und einige ortskundige Bewohner an den Planungen der Beschilderung zu beteiligen.

Herr Bürgeramtsleiter Becker sagt, dass der Wunsch an die Fachverwaltung weitergeleitet wird.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.5 Prioritätenliste für die Errichtung von Fahrgastaufzügen an U-Bahn-Haltestellen im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 19.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.2.1
(AN/0170/2010)
2850/2010**

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf die vorliegende Beantwortung. Er fragt, warum die Bezirksvertretung Kalk bei der Beschlussfassung über die Prioritätenliste nicht beteiligt worden ist. Nach seiner Auffassung war die Anhörung zwingend geboten. Er bittet zu prüfen, ob diese Anhörung nicht nachgeholt werden muss.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bittet ergänzend, der Bezirksvertretung den entsprechenden Auszug aus der Niederschrift des Fachausschusses über die Sitzung vorzulegen, in der dieser Beschluss gefasst worden ist.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.6 Schließung der Schranke auf dem Rather Kirchweg in Köln-Rath/Heumar
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Müller (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.3.3
2852/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.7 Auswirkung des Autonomen Zentrums auf das Nutzungskonzept Kalk-Süd**
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 02.06.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.06.2010, TOP 9.2.5 (AN/1063/2010)
2917/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.12.2009 zum Statusbericht Bürgerhaushalt 2008; TOP 9.1.6, 0203/2010**
hier: Beantwortung der mündlichen Nachfrage der Bezirksvertreterin Schmidt zur Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.1.7
2440/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.9 Löschung der Objekte Rösrather Straße 574 und 576 sowie Rather Schulstraße 1 aus dem Denkmalverzeichnis der Stadt Köln im Jahr 2008; weitere Planungen für das Gelände Rösrather Straße/Ecke Rather Schulstraße in Köln-Rath/Heumar**
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.05.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 10.06.2010, TOP 9.2.2 (AN/1018/2010)
2959/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

- 9.1.10 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten, Attraktivierung von Sport- und Freizeitflächen und Erhalt und Ausbau von Skateranlagen: Planung und Umsetzung**
hier: Sachstand zur gleichlautenden Mitteilung aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 25.06.2009, TOP 10.2.1 (Vorlage-Nr. 2294/2009)
Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2010 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.01.2010, TOP 9.2.4
0524/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.11 Idee der Anwohnerinnen und Anwohner des Anisweges in Köln-Merheim hinsichtlich der Realisierung eines Bauspielplatzes
Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.08.2009 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 03.09.2009, TOP 9.2.4
(AN/1423/2009)
1878/2010**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

**9.2.1 Verkehrssituation in der Straße "An der Lenzwiese" in Köln-Humboldt/Gremberg
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1276/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.2 Verbesserung der Verkehrssituation zwischen Radfahrern- und Fußgängern auf dem Mathias-Kann-Pfad in Köln-Vingst
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.06.2010
AN/1277/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.3 Freilaufende Hunde auf dem ehemaligen Kalker Friedhof an der Kapellenstraße in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1318/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.4 Benennung des Zufahrtsweges zum HöVi-Land und der HöVi-Land-Platzfläche
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1319/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.5 Grüner Pfeil an Lichtsignalanlagen
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1320/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.6 Geplanter Umzug des Bürgeramtes Kalk
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1328/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.7 Verkehrssituation am Rather Kirchweg
Anfrage der CDU-Fraktion vom 01.07.2010
AN/1329/2010**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

9.3.1 Bauhof an der Frankfurter Straße in Köln-Höhenberg

Bezirksvertreter Krems (SPD-Fraktion) möchte wissen, ob es aktuelle Planungen zur Zukunft des Bauhofes an der Frankfurter Straße in Köln-Höhenberg gibt.

Herr Eppenich, Grünflächenamt, teilt mit, dass es Überlegungen gibt, Bauhöfe zu zentralisieren. Derzeit wird für ein Grundstück in Poll eine Standortuntersuchung durchgeführt. Im Zuge dieser Zentralisation könnte es durchaus sein, dass der Standort Frankfurter Straße aufgrund der Nähe zu Poll aufgegeben wird.

9.3.2 Einsatz des Rettungshubschraubers Christoph 3

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) teilt mit, dass seit einigen Wochen festgestellt worden ist, dass der Rettungshubschrauber Christoph 3 insbesondere auf seinem Rückweg von Einsätzen, wenn er die Stadtteile Brück, Rath/Heumar und Neubrück überfliegt, „Tiefflug“ betreibt.

Er möchte wissen, ob es hierzu entsprechende Vorschriften gibt. Weiterhin bittet er die Verwaltung, bei den Verantwortlichen darauf hinzuwirken, dass ohne erkennbaren Grund diese Tiefflüge zukünftig nicht mehr stattfinden.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Parkraumbewirtschaftung Gottfried-Hagen-Straße 0399/2010

Hinweis: Die ergänzende Mitteilung der Verwaltung liegt als Tischvorlage vor (Vorlage-Nr. 2872/2010)

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt beide Mitteilungen zur Kenntnis.

10.2.2 Jahresbericht 2009 Landschaftswacht Bezirk 8 2514/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Spielplatz auf der Merheimer Heide in Köln-Höhenberg Antrag der CDU-Fraktion vom 15.04.2010 2001/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Nachhaltiger Einsatz für eine saubere Johann-Claassen-Straße in Köln-Kalk Antrag der SPD-Fraktion vom 09.03.2010 2932/2010

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

gez. Markus Thiele

Markus Thiele
(Bezirksbürgermeister)

gez. Dieter Menne

Dieter Menne
(Schriftführer)

Anlage

Anlage zur Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 08.07.2010, zu TOP 8.1.3

Bezirksorientierte Mittel 2010 (Anlage zur Beschlussvorlage 2707/2010)								
Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Maßnahme	Kosten	Beantragter Zuschuss	Beschluss über Mittelvergabe	Anmerkungen
1	18.11.2009	Bürgerstiftung St. Cornelius Heumar	Kinder und Jugend	Erneuerung Küchenmöbel/Elektrogeräte	11.500,00 €	3.000,00 €	1.500 €	
2	23.11.2009	Jugend- und Gemeinschaftszentrum Neubrück	Kinder und Jugend	Daddelraum	2.528,00 €	2.528,00 €	0 €	
3	23.11.2009	Jugend- und Gemeinschaftszentrum Neubrück	Kinder und Jugend	Steinbildhauern in der Eifel und Neubrück	2.080,00 €	1.600,00 €	0 €	
4	04.12.2009	Seniorenvertretung Kalk	Senioren	Seniorenmesse 2010		1.000,00 €	500 €	bereits beschlossen
5	10.12.2009	Arbeitskreis Höhenberger Karneval e.V.	Brauchtumpflege	Karnevalszug Höhenberg		2.000,00 €	500 €	
6	15.12.2009	Verein Magnet	Senioren	verschiedene Veranstaltungen	1.030,00 €	670,00 €	400 €	
7	04.01.2010	Interessengemeinschaft "Kalcker Dienstagszug"	Brauchtumpflege	Karnevalszug in Kalk	7.500,00 €	2.000,00 €	500 €	
8	18.01.2010	Jugend- und Gemeinschaftszentrum Neubrück	Kinder und Jugend	Musik Raum Projekt (MuRaPr)	2.360,00 €	2.360,00 €	1.500 €	
9	01.02.2010	Tagesgruppe Ypsilon	Kinder und Jugend	J-days 2010 Ferienprogramm 2010	1.950,00 €	1.950,00 €	1.200 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Maßnahme	Kosten	Beantragter Zuschuss	Beschluss über Mittelvergabe	Anmerkungen
10	31.03.2010	515 Amt für Kinder, Jugend und Familie	Senioren und Integration	Frauengruppe von Seniorinnen mit/ohne Migrationshintergrund	1.350,00 €	1.350,00 €	500 €	
11	21.01.2010	VDK Merheim/Ostheim	Senioren	Busfahrt nach Bad Fredeburg, ins Phantasialand oder in den Zoo			300 €	
12	01.04.2010	DJK Humboldt-Gremberg/Judo e.V.	Jugend	Integrative Jugend Sport- und Freizeitmaßnahme	1.050,00 €	500,00 €	500 €	
13	12.04.2010	TSV Merheim	Jugend	Trainingsmittel und Trikots	700,00 €	500,00 €	200 €	
14	12.04.2010	Werkstatt für Ortsgeschichte Köln-Brück e.V.	Heimatspflege	Neuaufgabe des Buches" Der Königsforst"	12.000,00 €	1.500,00 €	0 €	
15	12.04.2010	T.C. Rot-Schwarz	Kinder und Jugend	Tennis-Netz-Trainingswand	7.855,00 €	1.500,00 €	500 €	*siehe Anmerkung
16	16.04.2010	Arbeitskreis Kalk	Kinder und Jugend	Kalk-Fest	2.340,00 €	2.340,00 €	0 €	abgesagt
17	19.04.2010	Schulkinderförderverein Köln-Neubrück e.V.	Jugend/Integration	Club 3x3 kostenloser Unterricht	13.340,00 €	6.500,00 €	0 €	Antrag wurde mit Datum vom 01.07.2010 zurückgezogen
18	21.04.2010	Amt für Kinder, Jugend und Familie	Jugend	Pflegefamilienfest	1.700,00 €	900,00 €	0 €	
19	22.04.2010	Veedel e.V.	Kind und Jugend	Sommerferienspielprogramm	2.500,00 €	1.500,00 €	1.000 €	
20	22.04.2010	Bürgerhaus Kalk	Kinder und Jugend	Kalker-Sommer 2010	6.500,00 €	1.000,00 €	1.000 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Maßnahme	Kosten	Beantragter Zuschuss	Beschluss über Mittelvergabe	Anmerkungen
21a	28.04.2010	BZ Vingster Treff Ostheim	Frauen	Gespiegelte Integration	1.500,00 €	1.500,00 €	0 €	
21b	28.04.2010	BZ Vingster Treff Ostheim	Jugend/Schule	Nachhilfe	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500 €	Zuschuss bezieht sich auf die Maßnahmen zu den Anträgen 21b und 21c
21c	28.04.2010	BZ Vingster Treff Ostheim	Jugend/Integration	Freizeitaktivitäten	1.500,00 €	1.500,00 €		
22	14.05.2010	Ballettschule in Köln-Kalk	Kinder und Jugend	Internationales Ballettfestival in Köln Kalk	4.064,00 €	2.640,00 €	0 €	
23	18.05.2010	Kollektive Gemeinschaft "Ef-fata Köln" e.V.	Integration	Kreativworkshop	700,00 €	500,00 €	500 €	
24	18.05.2010	Impulsgruppe Kaktusblüte e.V.	Frauen	Kurs für Jungen und Mädchen "Gewaltprävention"	1.600,00 €	500,00 €	500 €	
25	19.05.2010	SKM Köln	Kinder und Jugend	Personalkosten für eine Spielgruppe für Kinder unter 3 Jahren	1.600,00 €	1.600,00 €	500 €	
26	19.05.2010	Förderschule "Der kleine Prinz"	Schule	Märchen erzählen und gestalten mit Musik, Kunst, Tanz und Theater	1.431,25 €	250,00 €	250 €	
27	19.05.2010	Turn- u. Sportverein e.V. rrh.	Sportpflege	2 Tore Aschenplatz /Tornetz, 2 Tore Rasenplatz/Netz	1.010,00 €	810,00 €	400 €	*siehe Anmerkung
28	20.05.2010	Yeliz Demirel	Frauen	Informationsreihe für Frauen im Umgang mit Jugendlichen in der Adoleszenz	3.000,00 €	2.500,00 €	0 €	
29	20.05.2010	Stammesch"Löstije Kalker"	Senioren	Teilnahme aus dem Altenheim St. Marien am Karnevalsdienstagszug in Köln Kalk	1.420,00 €	820,00 €	500 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Maßnahme	Kosten	Beantragter Zuschuss	Beschluss über Mittelvergabe	Anmerkungen
30	21.05.2010	Hauptschule Nürnberger Str.	Schule	Massivholzhaus	1.500,00 €	1.500,00 €	1.000 €	
31	21.05.2010	Kath. Kirchengemeinde St. Gereon	Jugend	Hausaufgabenbetreuung im Wohnheim für Asylbewerber	5.000,00 €	2.100,00 €	1.500 €	
32	25.05.2010	Kölner Karate Club "Bushido" e.V.	Jugend	Trainingsgeräte	1.419,39 €	1.119,39 €	400 €	
33	27.05.2010	KGS Grüneberg-Schule	Schule	Einrichtung eines Boulderbandes	4.200,00 €	2.000,00 €	1.500 €	
34	28.05.2010	Jugendtreff Vingst	Jugend/Migranten	Chancen für junge Migrantinnen, Bewerbungshausaufgabenhilfe	2.800,00 €	2.400,00 €	1.200 €	
35	30.05.2010	StadtBezirks-SportVerband 8	Jugend/Senioren	Tag des Sportabzeichens; TuS rrrh./MTV/Behindertensport im Höhenbergbad	2.370,00 €	800,00 €	800 €	
36	30.05.2010	KGS Andreas-Hermes-Str.	Schule	Selbstlernzentrum/ Anschaffungen/ Laptop etc.	3.400,00 €	2.750,00 €	650 €	
37	30.05.2010	Pavillon e.V.	Jugend / Integration	Trainingsmaßnahmen im Übergang Schule/Beruf für Mädchen	3.381,00 €	2.981,00 €	2.000 €	
38	31.05.2010	Kinder- und Jugendzentrum Gremberg	Jugend/ Stadtgestaltung	Graffiti-Gruppe	3.330,00 €	3.330,00 €	0 €	
39	31.05.2010	Kinder- und Jugendzentrum Gremberg	Kinder und Jugend	Musikunterricht	550,00 €	500,00 €	500 €	
40	31.05.2010	Kinder- und Jugendzentrum Gremberg	Kinder und Jugend	Hip-Hop Tanz-Workshop	1.650,00 €	1.450,00 €	0 €	
41	31.05.2010	Kinder- und Jugendzentrum Gremberg	Jugend/ Sportförderung	Kickerspielen	500,00 €	460,00 €	460 €	

Nr.	Eingang	Antragssteller	Schwerpunkt	Maßnahme	Kosten	Beantragter Zuschuss	Beschluss über Mittelvergabe	Anmerkungen
42	31.05.2010	Geschichtswerkstatt Köln-Kalk	Heimatspflege	Publikationen "Unangepasst und widerborstig"	3.000,00 €	700,00 €	500 €	
43	31.05.2010	SC Köln 2000 e.V.	Sportförderung	4 Minitore	1.400,00 €	1.000,00 €	1.000 €	*siehe Anmerkung
44	31.05.2010	Kletterbaum e.V.	Kinder und Jugend	Aufstockung der Schulbibliothek	2.800,00 €	1.400,00 €	0 €	
45	01.06.2010	AWO	Kinder und Jugend	Gewalt-Prävention	1.920,00 €	1.920,00 €	0 €	
46	01.06.2010	RSC Le Loup	Kinder und Jugend	Ersatzmaterial bei Radrennen /Trikot etc.	5.000,00 €	4.000,00 €	0 €	
47	01.06.2010	Verein der Freunde und Förderer der ev. KITA Im Wasserblech	Kinder und Jugend	Einstellung eines Musikpädagogen	7.440,00 €	3.720,00 €	1.000 €	
48	01.06.2010	HS Hachenburger Str.	Kinder und Jugend	Gewalt-Prävention/Teambildung/Stärkung	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600 €	
49	01.06.2010	SCB Viktoria Köln	Sportpflege	Renovierungsarbeiten	26.000,00 €	19.000,00 €	0 €	
50	01.06.2010	SC Brück 07	Sportpflege	Umbau u. Ausbau z.B. Wegplatten	2.100,00 €	600,00 €	600 €	
51	01.06.2010	VSG Köln-Königsforst e.V.	Senioren	Gymnastik-Utensilien	500,00 €	250,00 €	250 €	
52	22.06.2010	Kalker Mittagstisch	Kinder	Unterstützung bei den Fixkosten	1.800,00 €	1.800,00 €	1.000 €	
		Summe			181.268,64 €	106.198,39 €	30.210 €	
* Der Vorschlag der Zuschussgewährung erfolgt bei den Anträgen Nr. 15, 27 und 43 unter dem Vorbehalt,								
dass die Gewährung eines Zuschusses durch Finanzmittel, die das Sportamt gewährt, nicht erfolgen kann.								